

87

SARLEINSBACH

2010

ATZESBERG

# INFO

Zugestellt durch Post.at

09.11.2010



**AMTLICHE MITTEILUNG**

**Gemeinde Atzesberg  
Marktgemeinde Sarleinsbach**



## *Einladung zur Informationsveranstaltung zu den Projekten*

„familienfreundliche  
Gemeinde“

Startveranstaltung und  
Gründung der Zeitbank 55+

am Freitag, 19. November 2010 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal



*Nachbarschaftshilfe  
mit gutem Gefühl!*

Nach positiver Begutachtung wurde die Gemeinde Sarleinsbach am 29. September mit dem Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet und darüber möchten wir Sie informieren und mit Ihnen feiern.

- o Begrüßung und Information was bisher geschah
- o Zeitplan für die Umsetzung der eingereichten Projekte
- o Gründung der Zeitbank 55+ (siehe rechts)
- o Gemütlicher Ausklang

*Michaela Reiter  
Projektleiterin*

Die Gespräche zur familienfreundlichen Gemeinde Sarleinsbach haben ergeben, dass die Zeittauschbörse Zeitbank 55+ für viele Menschen ein wichtiges und sinnvolles Projekt sein kann.

In den letzten Wochen wurde

überlegt, wie wir dieses Projekt am besten in Sarleinsbach umsetzen können. Der Sozialsprengel Oberes Mühlviertel steht als Trägerverein hinter dem Projekt Zeitbank 55+. Wie die Zeitbank funktioniert, erfahren Sie bei dieser Veranstaltung.

Sie können dort auch sofort beitreten und am 1. Dezember beim ersten Stammtisch mit dem Zeittausch beginnen.

*Mag. Walter Leeb  
Koordinator*



*Zertifikatsverleihung*

## Umzug ins neue Gemeindeamt

Der Bezug des neuen Gemeindeamtes im Meindlhaus liegt mittlerweile bereits einige Wochen zurück. Die nunmehr offizielle Adresse lautet „Marktplatz 4“. Die Telefonnummer (8255) und die Durchwahlen bleiben unverändert (siehe Sarleinsbacher Telefonbuch).

Wir können nun unsere Bevölkerung in einem topmodernen und barrierefrei zugänglichen Bürgerservicecenter bedienen. Durch die neuen Räume ist auch die nötige Diskretion für unsere Bürger gewährleistet. Die Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne in der gewohnten Kompetenz.



Nachdem im Untergeschoß des Musikheimes und im Meindlhaus angemessene öffentliche WCs zur Verfügung stehen, wurden die WCs im alten Rathaus außer Betrieb genommen. Als zusätzliches Angebot für Familien wurde im Meindlhaus ein Wickeltisch angebracht.

### Impressum:

Marktgemeinde Sarleinsbach -  
Gemeinde Atzesberg,  
Marktplatz 4, 4152 Sarleinsbach.  
☎ 07283/8255  
☎ 07283/8255-50  
✉ gemeindeamt@sarleinsbach.at  
🌐 www.sarleinsbach.at

### Veranstaltungskalender:

13.11.10 Sparvereinsauszahlung SV Mandl  
13.11.10 Abschluss Kegelmeisterschaft FC Schartner, Gh. Fuchs  
14.11.10 Buchausstellung und Pfarrcafé im Pfarrheim  
20.11.10 Sparvereinsauszahlung SV Mühlberger  
21.11.10 Cäcilienkonzert des Musikvereines  
26.11.10 Christbaumaufstellen und Lichterprobe, Kameradsch.b.  
27.11.10 Sparvereinsauszahlung SV Jell  
28.11.10 Adventmarkt des FC Hörbich

## Jugendtaxi verlängert

Unsere ländliche Struktur erweist sich häufig als Mobilitätsproblem für die jungen Menschen. Durch die Installierung eines Jugendtaxis soll das gemeinsame und sichere Fahren zu Veranstaltungen gefördert werden.

Jugendliche zwischen 16 und 21 Jahren erhalten daher bei Taxifahrten „Bon-Werte“, von denen sie sich pro Jahr die Hälfte, maximal €70,00 in bar beim Gemeindeamt zurückholen können.

Erfreulicherweise kann das Projekt Jugendtaxi auch im Jahr 2011 weitergeführt werden.

Das Jugendtaxi wird durch das Land Oberösterreich gefördert.

## Schrottsammlung

Aus aktuellem Anlass weisen wir auf Bestimmungen zur Abfallsammlung hin:

Das Abfallwirtschaftsgesetz enthält nicht nur Verpflichtungen für Sammler und Behandler von Abfällen, sondern auch für Übergeber.

So muss sich ein Übergeber von Abfällen vor Übergabe vergewissern, dass es sich um eine zur Sammlung oder Behandlung berechnete Person (Unternehmen) handelt. Bei Nichtbeachtung wird in den Strafbestimmungen mit Geldstrafen bedroht.

Wir ersuchen um Vorsicht, insbesondere bei ausländischen Firmen (z.B. Alteisensammler).

## Probleme mit Fremdstoffen im Kanal

Vieles wandert über den Weg der Klospülung oder über die Kanalschächte in das Abwasser, was dort absolut nichts verloren hat. Diese Stoffe stellen die Geräte und Pumpen häufig vor kaum lösbare Probleme und können zu erheblichen Betriebsstörungen, besonders im biologischen Reinigungsprozess führen bzw. einen Totschaden der Geräte verursachen.

In letzter Zeit gibt es vermehrt Probleme mit **Hygieneartikeln** (Feuchttücher, Binden, Tampons, Windeln, Microfasertücher, Putztücher), welche Verstopfungen verursachen und sich wie Fäden um Pumpen legen und diese außer



Betrieb setzen. Daher weisen wir dringend darauf hin, diese Fremdstoffe fachgerecht über die vorhandene Infrastruktur zu entsorgen (Restmüll, Altstoffsammelzentrum, Bioabfuhr).

Informationen über die richtige Entsorgung erhalten sie auf der Homepage des BAV unter: [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at) (Abfall ABC) oder beim Gemeindeamt (Andreas Stöbich, DW 23).

## Bäume und Sträucher neben Straße

Wir ersuchen die Grund- und Hausbesitzer, Bäume und Sträucher entlang von öffentlichen Verkehrsflächen und Straßen so weit zurückzuschneiden, dass sie nicht über die Grundgrenze ragen und die Benützung der Straßen und Gehsteige dadurch nicht eingeschränkt wird.

Dies ist auch besonders im Hinblick auf den kommenden Wintereinbruch wichtig, um eine Schneeräumung ohne Beschädigung der Winterdienstfahrzeuge durchführen zu können.